



Geschäftsbericht 2024

Gutknecht-Stiftung Thun



ALTERS- UND PFLEGEHEIM · POSTGÄSSLI 7 · 3604 THUN
TAGESTREFF · POSTGÄSSLI 15 A · 3604 THUN

Inhalt

Inhalt	2
Berichte	3
Stiftungsratspräsidentin	3
Heimleiterin	3
Bewohnerinnen und Bewohner	5
Überblick	5
Wirken des Gutknecht-Klubs	6
Tagestreff: Kopf und Körper in Bewegung	8
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	10
Allgemeines	10
Personalanlässe neu ins Leben gerufen:	10
Lernende	11
Finanzen	12
Bilanz und Erfolgsrechnung	12
Organisation	14
Ausblick	15
Weitere Eindrücke	16

Berichte

Stiftungsratspräsidentin

Der griechische Philosoph Heraklit hat die Aussage «Nichts ist so beständig wie der Wandel» gemacht. Diese Worte belegen, dass auch in fortgeschrittenem Alter noch ein Umzug anstehen kann. Der Stiftungsrat und die Heimleitung haben Ende 2023 beschlossen, den Standort Waisenhausstrasse aufzugeben und den Bewohnerinnen im Hauptgebäude der Gutknecht Stiftung am Postgässli 7 in Thun ein neues Daheim zu bieten. Die dafür notwendigen Umbauarbeiten wurden von Brügger Architekten AG in Thun begleitet und hervorragend ausgeführt. Pünktlich Ende Mai 2024 konnten die Bewohnerinnen in ihre neuen Zimmer am Postgässli umziehen. Die Umbauarbeiten und die grossen Vorbereitungsarbeiten haben bestens funktioniert. Dank der tollen Zusammenarbeit der Mitarbeitenden, der Heimleitung und der Handwerker ist eine moderne, wohnliche und rücksichtsvolle Umgebung für die an Demenz erkrankten Bewohnerinnen entstanden.

An dieser Stelle danke ich meinen Kolleginnen und Kollegen im Stiftungsrat für die engagierte und angenehme Zusammenarbeit. Die strategischen Rahmenbedingungen haben einen jederzeit effizienten Betrieb ermöglicht. Ein grosser Dank geht an die Heimleitung und an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den grossen Einsatz zugunsten der Bewohnenden. Die liebevolle Betreuung und das attraktive Angebot machten die Gutknecht Stiftung auch im vergangenen Jahr zu einem schönen Daheim für betagte Menschen.

Den Bewohnerinnen und Bewohnern wünsche ich weiterhin einen angenehmen Aufenthalt in der Gutknecht Stiftung und auch im Jahr 2025 alles Gute und gute Gesundheit.

Magdalena Ferndrigger, Stiftungsratspräsidentin

Heimleiterin

Die erste Hälfte des Jahres 2024 stand ganz im Zeichen des Umbaus. Nachdem Ende 2023 der Entscheid gefällt wurde, die Bewohnerinnen der Waisenhausstrasse am Standort Postgässli zu integrieren, ging es ab März 2024 zügig mit den geplanten Umbauarbeiten voran. Planmässig konnten die umgebauten Räumlichkeiten Ende Mai 2024 bezogen werden. Der Umzug erfolgte ohne besondere Vorkommnisse an einem einzigen Tag. Die Integration ist gut gelungen und die zugezogenen Bewohnerinnen fühlen sich wohl in ihrer neuen Umgebung. Das alles wäre nicht möglich gewesen ohne das Engagement der gesamten Belegschaft, die den Umbau der Räumlichkeiten am Postgässli mitgestaltet und vollumfänglich mitgetragen haben. Mit dieser Aktion kann die Gutknecht-Stiftung ihre knappen Ressourcen effizienter einsetzen und insbesondere konnte der Erhalt der 46 Betten sichergestellt werden.

Die zweite Jahreshälfte war geprägt von Massnahmen zur weiteren Optimierung der Abläufe mit dem Ziel des schonenden Umgangs mit den Finanzen. So wurde im November unter anderem eine schlankere Organisations-Struktur genehmigt und umgesetzt. Die Aufbauorganisation wurde im Bereich der Hotellerie vereinfacht und die Gruppen Hauswirtschaft, Küche und Technischer Dienst direkt der Heimleitung unterstellt.

Diese Tätigkeiten haben bereits Früchte getragen und die GKS konnte 2024 einen kleinen Gewinn erwirtschaften.

Dank des grossen Engagements, der Flexibilität und unermüdlichen Unterstützung des gesamten Teams der Gutknecht-Stiftung konnten wir unsere Aufgaben, Herausforderungen und Projekte gut bewältigen. Dafür spreche ich allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern meinen tiefempfundenen Dank aus. Durch die konstruktive und gute Zusammenarbeit mit den Stiftungsrätinnen und Stiftungsräten konnte sich die Gutknecht-Stiftung stetig weiterentwickeln. Auch dafür danke ich bestens. Nur durch das optimale Zusammenspiel aller Beteiligten gelingt, dass die von Demenz und Pflegebedürftigkeit betroffenen Menschen und ihre Angehörigen in der GKS eine heimelige Atmosphäre und die bestmögliche Unterstützung erhalten. Vielen Dank auch den Freiwilligen für ihr ehrenamtliches Engagement sowie den Zivildienstleistenden für ihre Einsätze.

Sarah Schneider, Heimleiterin



Eindrücke aus der neuen Wohngruppe Stockhorn, Postgässli 7, Thun, vor dem Umzug.

Bewohnerinnen und Bewohner

Überblick

Insgesamt 46 Bewohnende verbringen ihren Lebensabend in der Gutknecht-Stiftung.

Wie geplant konnten am 28. Mai 2024 die Bewohnerinnen unserer Wohngemeinschaft an der Waisenhausstrasse Thun in ihr neues zuhause in der Wohngruppe Stockhorn am Postgässli Thun umziehen. Rund die Hälfte unserer Bewohnenden leben auf einer der beiden geschützten Abteilungen Wohngruppe Postgässli oder Wohngruppe Stockhorn.

Im Jahresdurchschnitt waren unsere Betten zu 97 Prozent ausgelastet. Aufgrund des Umbaus im Dachgeschoss konnten von März bis Juni mehrere Betten nicht genutzt werden. Ab Juli erhöhte sich die Auslastung stetig und erreichte in den Monaten November und Dezember gar 100 Prozent. Die RAI-Einstufung betrug analog dem letzten Jahr 6.3.

Zusätzlich betreuen wir täglich bis zu 8 Tagesgäste im Tagestreff am Postgässli.



Am 5. Mai 2024 feierten Bewohnende und Angehörige anlässlich des traditionellen jährlichen Brunchs in der Gutknecht-Stiftung.



Viel Geselliges gab es am Tag der Nachbarschaft am 31. Mai 2024 mit unseren Bewohnenden und rund 60 Nachbarn. Musikalisch wurde das Fest mit der Musikgruppe «Schön u gmüetlech» umrahmt. Wegen der Kälte fand der Anlass im Speisesaal statt. Rund 140 Bratwürste hat das Küchenteam vor dem Haupteingang gegrillt und exzellente Salate dazu kreiert. Der Austausch zwischen den Bewohnenden, Angehörigen, Familien, Kindern, alten und jungen Menschen gelang wunderbar. Fazit: gerne alle Jahre wieder!



Thuner Tag der Nachbarschaft am 31. Mai 2025 mit der Volksmusik von «Schön u gmüetle».

Sarah Schneider, Heimleiterin

Wirken des Gutknecht-Klubs



Seit vielen Jahren wird die Gutknecht-Stiftung vom Gutknecht-Klub unterstützt. Gegründet um den Bewohnenden «Gutes zu tun», führt der Klub über das Jahr verteilt diverse Anlässe durch und unterstützt die Gutknecht-Stiftung auch finanziell bei Anschaffungen zum Wohl der Bewohnenden. Auch der Unterhalt unserer Heimkatzen wird zu einem Teil von den Mitgliederbeiträgen des Klubs übernommen.

2024 fand im Frühling ein Unterhaltungsabend statt, das Duo Papillon unterhielt das Publikum mit Melodien aus Mozarts Zauberflöte. Im Juni wurde der jährliche Lottomatch durchgeführt. Die Teilnehmenden nehmen oft nur zögerlich teil, begrüßen aber die Unterstützung der Klubmitglieder/innen, die ihnen zur Seite gesetzt werden. Schon nach kurzer Zeit entwickeln sie aber ein «Spielfieber» und sind voller Enthusiasmus und Engagement dabei. Der Grillabend fand im Sommer statt, dieses Jahr leider bei regnerischem Wetter. Dieser Anlass, mit Würsten, Salatbuffet und hausgemachten Desserts der Klubmitglieder/innen sowie Live-Musik, ist immer wieder ein Highlight im Jahresprogramm. Zum Herbst gehört der zVieri-Höck. Die Bewohnenden werden zu einer gemütlichen Runde mit Kaffee und Süßem eingeladen. Wie das bei einem gemeinsamen zVieri üblich ist, wird an den Tischen viel erzählt, Gemeinsamkeiten werden gefunden und Erinnerungen aufgefrischt.

Am 1. Advent war auch im Jahr 2024 wieder Raclette Abend. Ein aufwendiger Anlass, da bereits die Vorbereitungen viel Zeit in Anspruch nehmen. Kabel werden verlegt, «Öfeli» angeschlossen, Tische gescho-ben und gedeckt, Kartoffeln gerüstet, Früchte geschnetzelt... Um 17:00 waren die Tische besetzt, Heimbewohnende und Klubmitglieder gut durchmischt, das Raclette konnte genossen werden.

An dieser Stelle möchte ich dem Gutknecht-Klub meinen herzlichen Dank für die grossartige und unermüdliche Unterstützung aussprechen. Merci!

Christine Stähli, Pflegedienstleiterin

Tagestreff: Kopf und Körper in Bewegung



Fröhliches Lachen und Bewegung erfüllen den Raum, ein Ruf in die Runde «Wieso hat es hier so wenig Männer» und die Bemerkung «zum Glück habe ich Lederschuhe an». Liebe Lesende, Sie erraten bestimmt, um was es in diesen Zeilen geht: Um das Tanzen. Im Tagestreff gehört das Tanzen zum Alltag. Doch wenn der Speisesaal der Gutknecht Stiftung zum Tanzsaal mit Live-Musik wird, dann vibriert die Luft. Die sogenannte «Anlassgruppe» organisiert regelmässig solche Veranstaltungen, welche sich grosser Beliebtheit erfreuen. Oft versammeln sich über 30 Personen. Diejenigen, die können, tanzen engagiert und andere, welche in der Beweglichkeit eingeschränkt sind, wippen mit den Füßen, klatschen in die Hände oder schaukeln. Die Musik in Verbindung mit Tanz führt zu entspannten Momenten voller Zufriedenheit. Und damit wird erst noch viel für die Gesundheit getan. Denn wie Forschungsergebnisse belegen, regt das Tanzen die Gehirnfunktionen an, ist gut für die Koordination und hält den Körper fit.



Der Tagestreff hat in Zusammenarbeit mit dem Verein Alzheimer Bern, Sektion Berner Oberland, auch in diesem Jahr drei Anlässe Info Café Demenz organisiert und durchgeführt. Diese Anlässe haben mittlerweile Tradition und stossen auf grosses Interesse. Sinn dieser Veranstaltungen ist, dass sich Menschen mit Demenz, pflegende Angehörige und Interessierte bei einem Kurzreferat und anschliessendem Austausch bei Kaffee, Tee und Kuchen (gebacken von den Tagestreff-Gästen) über das Thema Demenz informieren können.

In diesem Jahr hat der Präsident der Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde Thun, Herr Thomas Büchler, ein Referat zum Thema «Angst vor der KESB - berechtigt?» gehalten und konnte viele Fragen klären und Vorurteile abbauen. «Grenzen und Schwierigkeiten für Angehörige in der Betreuung von Menschen mit Demenz» war das Thema des Anlasses mit Frau Daniela Ruis, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie. Sie konnte den Anwesenden viele praktische Inputs vermitteln. Ein besonderer Abend war derjenige mit Frau Esther Pauchard, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie und Autorin. Sie widmete sich dem Thema «Angehörige von Demenzkranken - was kann ich tun, um selbst gesund und stabil zu bleiben?» Über 70 Zuhörende lauschten den spannenden Ausführungen und konnten wertvolle Hinweise für die persönliche Selbstvorsorge mit auf den Weg nehmen.

Herzlichen Dank an Frau Silke Däppen, Alzheimer Berner Oberland, für die geschätzte Zusammenarbeit.

Doris Wüthrich, Leiterin Tagestreff



Im Tagestreff entsteht unter dem wachsamen Auge des Leiters Technischer Dienst eine neue Sitzbank.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Allgemeines

Rund 49 Personen (Vollzeitäquivalente) waren per 31.12.2024 in der Gutknecht-Stiftung beschäftigt. Darin sind 6 Lernende in der Pflege und Betreuung, 1 Lernender in der Küche und 1 Lernende in der Hauswirtschaft enthalten. Regelmässig unterstützen uns Zivildienstleistende, Praktikantinnen und Freiwillige im Alltag. Dank all der helfenden Hände war die Arbeit gut bewältigbar.

Personalanlässe neu ins Leben gerufen:

Mit dem «Eiertütschen» für Mitarbeitende am Gründonnerstag fiel der Startschuss für das neue Angebot «Personalkassen-Anlässe». Die Idee dahinter: Das in der Personalkasse gesammelte Trinkgeld, soll nicht über die Jahre angehäuft werden, sondern rasch zum Wohle der Mitarbeitenden eingesetzt werden und einen Beitrag an die Geselligkeit und dem Austausch unter den verschiedenen Abteilungen leisten. Wobei zu beachten ist, dass auch künftig die bisher abgegebenen Geburtstagsgeschenke sowie die Beiträge an die gruppeninternen Anlässe beibehalten werden. Auch erhalten austretende Mitarbeitende weiterhin ein Abschiedsgeschenk aus der Personalkasse.

Das «Eiertütschen» vor Ostern musste aufgrund des eher kühlen Wetters drinnen stattfinden. Der Name war Programm und es wurden fleissig Eier getütscht. Daneben gab es einige Knabbersnacks. Der heimliche Höhepunkt war aber die hauseigene Holzbar mit der grossen Auswahl an Getränken.

Im Dezember fand der zweite «Personalkassen Anlass» statt:

«Personalkassen-Anlass»

Ihr seid herzlich eingeladen zum

Chlouse-Abe-Apéro

Mittwoch, 4. Dezember 2024

16.30 bis längstens 21.00 Uhr
im Wohnzimmer



Wir freuen uns
Céline, PA und Sandra, Verw

Durch die bewusst «unkompliziert formulierte Einladung» war nicht klar, wie grossen Anklang der Anlass tatsächlich finden wird. Im Wissen, dass die nah gelegene Einkaufsmöglichkeit bis um 20 Uhr geöffnet hat, sahen die Organisatorinnen diesem Umstand aber gelassen entgegen. Mit einem «Grundstock» an Glühwein, Punsch, Nüssli, Schöggeli und Mandarindli begann der Anlass mit dem zu erwartenden klassischen Chlouse-Apéro-Angebot. Es kamen Mitarbeitende aus allen Abteilungen und auch solche aus «dem Frei». Einige kamen nach Dienstschluss und andere bevor ihr Dienst begann. Insgesamt waren gegen 30 Personen anwesend. Rasch war klar, dass weder die bereitgestellten Stühle noch das eingekaufte Essen reichen würde. Mit dem Fortschreiten der Zeit, änderten sich auch die kulinarischen Wünsche. Nach dem süssen Start war Salziges gefragt und dies wiederum gab erst recht Hunger 😊!

Somit endete der gesellige und lustige Abend mit Familienpizzen und der Vorfreude auf den nächsten Anlass.

Lernende

Erfreulicherweise befinden sich im Jahr 2024 insgesamt 6 Lernende Fachfrauen Gesundheit EFZ, 1 Lernender Fachmann Gesundheit EFZ, 1 Lernende Assistentin Gesundheit und Soziales EBA, 1 Lernende Fachfrau Hotellerie-Hauswirtschaft EFZ und 1 Lernender Koch EFZ in Ausbildung. Ende Juli haben 2 Lernende ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen:



Die Gutknecht-Stiftung ist stolz darauf und gratuliert Simona Tila, FaGe EFZ und Tatjana Steiner, AGS EBA herzlich zum erfolgreichen Lehrabschluss!

Sandra Gugolz, Leiterin Administration

Finanzen

Bilanz und Erfolgsrechnung

Nach FER	2024	2023
AKTIVEN		
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	538'121.49	501'241.70
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen / Delkredere	601'025.60	527'238.40
Übrige kurzfristige Forderungen	3'265.04	1'081.68
Aktive Rechnungsabgrenzung	3'618.70	3'741.00
Total Umlaufvermögen	1'146'030.83	1'033'302.78
Anlagevermögen		
Finanzanlagen	208'470.86	207'395.49
Sachanlagen	13'449'528.84	13'344'937.88
Total Anlagevermögen	13'657'999.70	13'552'333.37
Total AKTIVEN	14'804'030.53	14'585'636.15
PASSIVEN		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	134'706.69	90'598.40
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	550'000.00	450'000.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	311'164.20	200'170.40
Passive Rechnungsabgrenzung	173'414.55	183'159.90
Total Kurzfristiges Fremdkapital	1'169'285.44	923'928.70
Langfristiges Fremdkapital		
Rückstellungen sowie vom Gesetz vorgesehene ähnliche Pos.	649'417.36	690'905.55
Total Langfristiges Fremdkapital	649'417.36	690'905.55
Fondskapital		
Total Fondskapital	26'919.75	336'939.25
Organisationskapital		
Stiftungskapital	2'732'300.30	2'732'300.30
Freies Kapital	1'245'745.99	921'200.66
Aufwertungsreserve FER	8'980'361.69	8'980'361.69
Total Organisationskapital	12'958'407.98	12'633'862.65
Total PASSIVEN	14'804'030.53	14'585'636.15

Erfolgsrechnung (nach FER)	2024	2023
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen		
Pensions-, Betreuungs-, Pflegekosten	5'487'145.55	5'254'731.75
Medizinische Leistungen KVG	26'953.55	20'919.60
Übrige medizinische Nebenleistungen	180.00	762.40
Übrige Leistungen für Heimbewohner	70'881.15	62'836.95
Leistungen an Personal und Dritte	24'476.30	24'541.00
Total Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	5'609'636.55	5'363'791.70
Betriebsbeiträge Kanton	11'925.00	10'480.50
Zweckgebundene Spenden	5'762.85	15'160.00
Total Betriebsertrag	5'627'324.40	5'389'432.20
Personalaufwand		
Löhne	-3'553'241.40	-3'843'563.80
Sozialversicherungsaufwand	-578'080.35	-599'483.15
Honorare für Leistungen Dritter (nicht sozialleistungspflichtig)	-194'763.05	-13'543.70
Personalnebenaufwand	-69'363.80	-76'649.35
Total Personalaufwand	-4'395'448.60	-4'533'240.00
Übriger betrieblicher Aufwand		
Medizinischer Bedarf	-50'323.10	-46'685.15
Lebensmittel und Getränke	-239'120.15	-249'366.07
Haushalt	-72'746.57	-49'459.33
Unterhalt und Reparaturen der immobilien und mobilen Sachanlagen	-125'009.82	-78'518.37
Aufwand für Anlagenutzung	-19'303.22	-46'523.77
Energie und Wasser	-134'926.85	-140'043.90
Büro und Verwaltung	-131'716.20	-120'943.25
Übriger bewohnerbezogener Aufwand	-2'150.75	-2'366.00
Übriger Sachaufwand	-53'946.10	-60'534.20
Zweckgebundene Aufwände	-11'724.15	-15'160.00
Total Übriger betrieblicher Aufwand	-840'966.91	-809'600.04
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Anlagevermögen		
Abschreibungen	-412'056.59	-419'006.64
Total Abschreibungen und Wertberichtigungen	-412'056.59	-419'006.64
Betriebsergebnis (EBIT)	-21'147.70	-372'414.48
Finanzaufwand und Finanzertrag		
Finanzaufwand	-15'500.00	-5'956.30
Mietzinsertrag	44'907.30	50'220.60
Finanzertrag	2'540.83	1'652.32
Total Finanzergebnis	31'948.13	45'916.62
Ausserord., einmaliger und periodenfremder Aufwand und Ertrag		
ausserord. / periodenfremder Ertrag	3'725.40	1'474.30
Tot. ausserord. einmaliger periodenfremder Aufwand und Ertrag	3'725.40	1'474.30
Ergebnis vor Veränderung Fondskapital	14'525.83	-325'023.56
Zuweisung Fondskapital	-5'762.85	-15'160.00
Entnahme Fondskapital	315'782.35	15'160.00
Total Fondsergebnis	310'019.50	0.00
Jahresergebnis vor Entnahme/Zuweisung Organisationskapital		
Zuweisung Organisationskapital	324'545.33	0.00
Entnahme Organisationskapital	0.00	-325'023.56
Veränderung Organisationskapital	324'545.33	-325'023.56
Jahresergebnis nach Entnahme/Zuweisung Organisationskapital	0.00	0.00

Die Siegenthaler Revision AG, Worblaufenstrasse 139, 3048 Worblaufen hat die Jahresrechnung 2024 der Gutknecht-Stiftung gesetzeskonform geprüft und zur Genehmigung empfohlen. Der Revisionsbericht vom 31. März 2025 kann in der Verwaltung der Gutknecht-Stiftung, Postgässli 7, 3604 Thun eingesehen werden.

Organisation

Stiftungsrat

- Magdalena Ferndrigger*, Kiesen - Präsidium
- Adrian Boss*, Uetendorf - Finanzen - Vizepräsidium
- Patricia Becker, Heimberg - Pflege + Betreuung
- Marianne Dumermuth, Thun - Infrastruktur
- Adrian Straubhaar, Oberhofen - Personal + Recht

Leitungsteam

- Sarah Schneider*, Steffisburg - Heimleiterin
- Christine Stähli, Toffen - Pflegedienstleiterin und Stv. Heimleiterin
- Simon Wulschläger, Uttigen - Leiter Hotellerie (bis 15.12.2024)

* zeichnungsberechtigte Personen

Kader

- Sandra Gugolz, Thun - Leiterin Administration
- Hansruedi Schüpbach, Heimberg – Leiter Technischer Dienst
- Therese Portner, Thun - Leiterin Wohngruppe Postgässli und Stv. Pflegedienstleiterin (bis 31.12.2024)
- Marianne von Gunten, Thun - Leiterin Wohngemeinschaft Waisenhausstrasse (bis 31.01.2024)
- Marlis Krebs, Kaufdorf - Leiterin Wohngruppe Stockhorn (01.06. bis 30.09.2024)
- Gabriela Völkel, Thun - Leiterin Wohngruppe Stockhorn (ab 01.10.2024)
- Ruža Nikolova, Steffisburg - Küchenchefin
- Doris Wüthrich, Gunten - Leiterin Tagestreff

Heimarzt

Dr. med. Kuno Hutter, Thun

Revisionsstelle

Siegenthaler Revision AG, Worblaufen

Aufsichtsbehörden

Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA)

Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion des Kantons Bern GSI, Gesundheitsamt

Bankverbindungen für Spenden

AEK Bank 1826 - 3601 Thun:

- Fonds für Heimbewohner IBAN CH24 0870 4042 0409 5950 2
- Fonds für Demenz IBAN CH12 0870 4018 6695 0627 5
- Konto der Personalkasse IBAN CH98 0870 4042 0094 9010 9

Ausblick

Nach den Turbulenzen des letzten Jahres gilt es im Jahr 2025 das Erreichte weiter zu stabilisieren und zu vertiefen, die neuen Strukturen mit Leben zu füllen und die Gutknecht-Stiftung in eine langfristig gesicherte Zukunft zu führen.

Insbesondere werden uns 2025 diese Projekte beschäftigen:

- Mit der Einführung der Schweizer Handy-App INVOLVE erhalten die Mitarbeitenden ein neues, einfaches und benutzerfreundliches internes Kommunikationsmittel, welches einerseits die Papieraushänge ersetzen soll und andererseits Informationen rasch und umfassend an die Basis bringt. Vor allem Mitarbeitende ohne persönliche Geschäfts-E-Mail-Adresse konnten bis jetzt oft nur ungenügend oder mit einer gewissen Zeitverzögerung erreicht werden. Ebenfalls ein Vorteil von INVOLVE: Kommunikationswege über private Handynummern respektive E-Mail-Adressen fallen weg, da die App über eine sichere Chatfunktion verfügt.
- Die Gutknecht-Stiftung wird neu mit ADVACARE zusammenarbeiten. Die Firma bietet Langzeitpflegeinstitutionen und Spitex Betrieben fachliche und beratende Unterstützung an. Wir werden von der Fachbibliothek profitieren können, welche aktuelles Pflegewissen klar, verständlich und praktisch umsetzbar vermittelt. Zudem wird uns für eine gewisse Anzahl Stunden eine persönliche Pflegeexpertin zur Seite stehen. Das Angebot bietet eine breite Palette von Angeboten, darunter Fallanalysen, themenspezifisches Coaching und weitere Fachgespräche. Das Ziel ist, die Qualität der Pflege zu stärken und zu optimieren.
- Seit der Eröffnung der Wohngruppe Postgässli für Demenzerkrankte im Jahr 2000 wurde nach dem Prinzip der Milieutherapie gearbeitet und dazu gehört auch das sogenannte Frontcooking. Dabei geht es darum, in einer familiären Atmosphäre durch Gerüche und Geräusche rund ums Kochen die Sinne zu stimulieren und damit den Appetit anzuregen. Diese Aufgabe wurde bisher vom Küchenteam der Gutknecht-Stiftung mit Empathie und Engagement übernommen. Nun ist auch dort der Fachkräftemangel spürbar. Zudem können wir nicht erwarten, dass eine Person, die den Beruf Koch/Köchin gewählt hat, sich für die Betreuung von Menschen mit Demenz eignet oder interessiert. Daher reifte der Entschluss, unter der Leitung von Blurette Knöri (Köchin EFZ und ausgebildete Pflegehelferin SRK) ein kleines Team zu bilden, welches den neu kreierten Dienst «Verpflegung und Betreuung» übernimmt. Gesucht wurden Mitarbeitende mit Freude an aktivierender Betreuung und Versiertheit im Kochen. Wir sind gespannt!
- Die neu geschaffenen «Personalkassen-Anlässe» werden auch im Jahr 2025 durchgeführt. Vorgesehen ist, dass vier Anlässe stattfinden sollen. Vor allem das Eiertütschen am Gründonnerstag soll zur Tradition wachsen und ist schon fest eingeplant. Der grosse Höhepunkt ist das Oktoberfest am 29. Oktober 2025. Dies wird ein gemeinsamer Anlass der Personalkasse und der Gutknecht-Stiftung. Das Motto: Die Bewohnenden und die Mitarbeitenden feiern gemeinsam! Bereits gebucht ist die Musik und auch das kulinarische Angebot steht. Ein Highlight wird sicher das frisch gezapfte Bier sein. Man darf gespannt sein, wie viele Partygänger im Dirndl und den Lederhosen kommen werden.
- Traditionell werden wir am Thuner Tag der Nachbarschaft am 23. Mai 2025 unsere Türen öffnen.
- Ebenfalls wird bei einem Personalausflug wieder Gelegenheit geboten, das gesellige Zusammensein zu geniessen.
- Im Tagestreff der Gutknecht-Stiftung finden die Info Café Demenz für pflegende Angehörige, Betroffene und interessierte Menschen rund um das Thema Demenz am 25. Februar 2025, 20. Mai 2025 und am 4. November 2025 statt.

Unser Dank geht an alle Bewohnerinnen, Bewohner und Tagestreff-Gäste und an ihre Angehörigen, an die Partner sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die engagierte, unterstützende und ergebnisorientierte Zusammenarbeit. Ebenfalls danken wir unseren Spenderinnen und Spendern herzlich für ihre Unterstützung.

Stiftungsrat, Leitungs- und Kaderteam



Gutknecht-Stiftung
Postgässli 7, 3604 Thun
Telefon 033 334 34 34
www.gks-thun.ch
info@gks-thun.ch
Thun, 30.04.2025